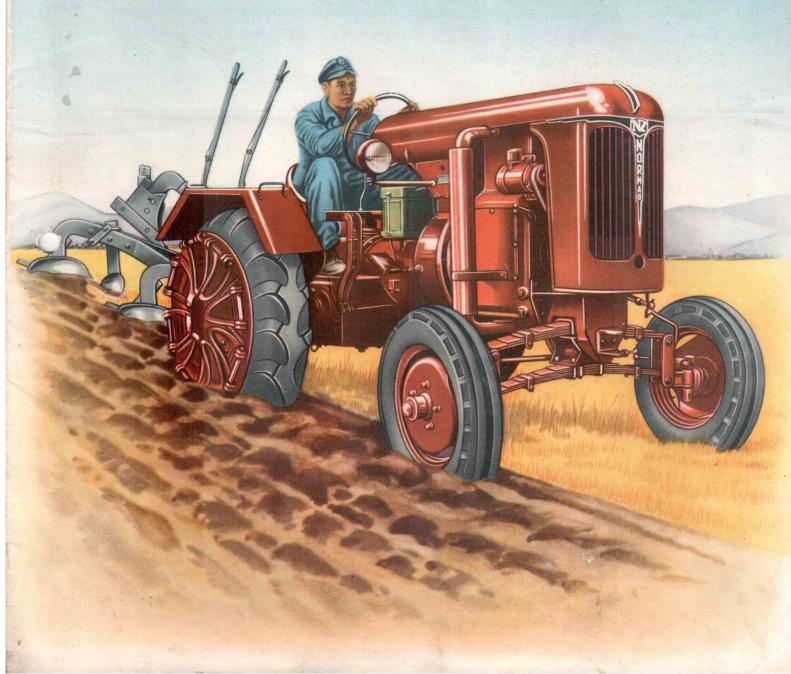
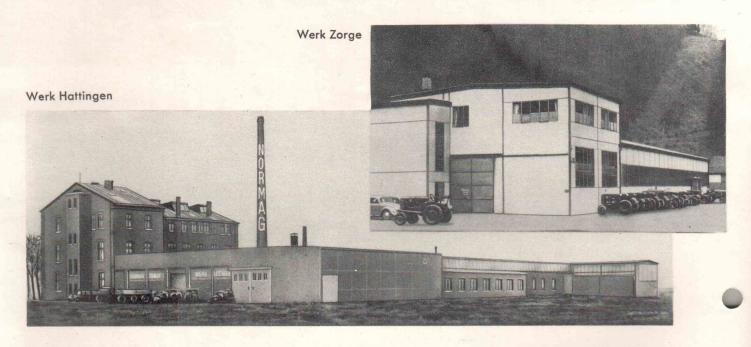
# NORMAG DIESEL 17, 25 v. 33 PS/HP



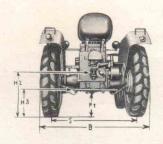
# Geburtsstätte der NORMAG-Schlepper

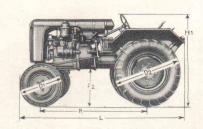


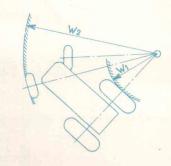
Modernste Werkzeugmaschinen, strenge Kontrollen, wissenschaftliche Untersuchungen und jahrzehntelange Erfahrungen sind die Bürgen der NORMAG-Schlepper



## Das Bauprogramm - 17 PS - 25 PS - 33 PS



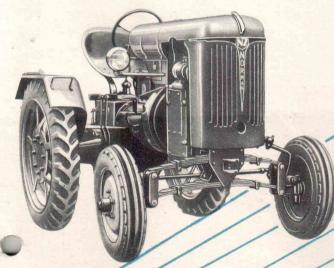




Zeichenerklärung: Es bedeuten B die Breite, D 1 und 2 Durchmesser der Bereifung, F 1 und 2 Bodenfreiheit Mitte Schlepper, H 1 Höhe über alles, H 2 Höhe der Zugvorrichtung, H 3 Höhe der Anhängeschiene, L Längen über alles, R Radstand, S Spurweite, W 1 Wenderadius innen, W 2 Wenderadius außen.

PS	B mm	D1	D 2	F1 mm	F2mm	H1mm	H2mm	H3mm	Lmm	R mm	Smm	W1m	W2m	Eigen- Gewicht kg	Zugkraft kg
17	1570	4.50—16	8.00—20AS	240	510	1568	578	318	2435	1590	1275 1445 <sup>1</sup> )	1,2	3,0	1200	210/700
												1,02)	2,82)		
25	1530	5.50—16	9.00—24AS	330	580	1640	645	385	2670	1725	1275	2,0	3,8	- 1670	280/825
											14451)	0,9	2,52)		
33	1540	40 6.00—16	11.25—24AS	350	600	1660	665	405	2710	1670	1275	2,0	3,8	1750	350/1100
00	1010										14451)	0,9	2,5	1/30	330/1100

verstellbar auf:
 mit Einzelradbremsung

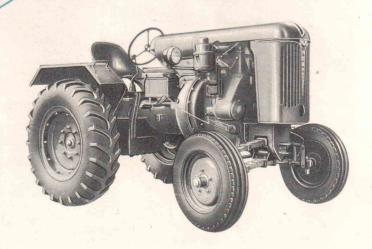


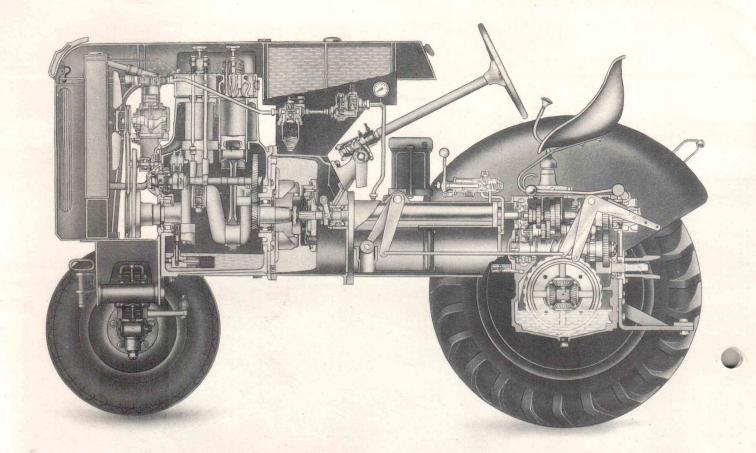
### Die NORMAG erfüllt:

- 1 u. 2 durch das NORMAG-System mit Kraftheber und den NORMAG-Anbau-Geräten
- 3 durch Leichtbau, Hochstollen Luftbereifung, Klappgreifer und auf Wunsch 8-Ganggetriebe
- 4 durch NORMAG-Schlepper verschiedenster Stärke
- 5 durch Riemenscheibe auf Wunseh mit 2 Geschwindigkeitsstufen; n<sub>1</sub> = 1500, n<sub>2</sub> = 2780 Upm
- 6 durch Zapfwelle mit Kraftabgabe nach vorn und hinten und auf Wunsch 2 Geschwindigkeitsstufen; n<sub>1</sub> = 560, n<sub>2</sub> = 1020 Upm
- of durch NORMAG-Anbau-Seilwinde, mit Zug nach allen Seiten; Zughakenkraft 1500 kg
- 3 durch Einsatz des Schleppers für Acker und Straße
- g durch die Wespentaille des Rumpfes
- 10 durch günstige Bodenfreiheit

#### Die Landwirtschaft fordert:

- Vielfachbenutzung für alle landwirtschaftl. Arbeiten
- Intensive Bodenbearbeitung
- Leichte, zugkräftige Schlepper, bei jeder Witterung einsatzbereit
- Brechung der Arbeitsspitzen
- Schlepper als stationären Antrieb
- 6 Schlepper als fahrbaren Antrieb
- Zugkraft für Holzfuhrarbeiten
- Schlepper als Straßenzugmaschine
- Übersichtlichkeit, Einfachheit
- 10 Schnelle und leichte Anbringung der Arbeitsgeräte





## Der NORMAG-Dieselschlepper

#### Bauform:

Rahmenlose Bauart NORMAG-Kurzgetriebe mit Stahlrohrzwischenstück zur Aufnahme des Krafthebers und Luftbehälters

#### Motor:

Viertakt-Diesel, Typ NORMAG
Eingesetzte nasse Zylinderlaufbüchsen
Leichtmetallkolben
Abnehmbarer Zylinderkopf, wassergekühlt
Hängende Ventile
Drehzahlendreglung durch Fliehkraftregler
Kraftstoffeinspritzung durch Hochdruckkolbenpumpe
und Strahldüse
Schmierung als Umlaufdruckölschmierung
Kühlung durch Umlaufkühlung mit Wasserpumpe und
Wind-Flügel
Luftfilter als Olbadfilter

Kupplung: Einscheiben-Trocken-Kupplung

#### Getriebe:

Stirnräder-Schubgetriebe mit 4 Vorwärtsgängen und 1 Rückwärtsgang. Sonderausrüstung: 8 Ganggetriebe

Lenkung: Mittellenkung

#### Bremsen:

Hinterrad-Fußbremse mit Einzelradbremsung

#### Zapfwelle

vom Fahrersitz schaltbar. Genormtes Zapfwellenprofil DIN 9611. Vorderer und hinterer Zapfanschluß. 2 Geschwindigkeitsstufen (auf Wunsch)

#### Riemenscheibe

vom Fahrersitz schaltbar. Über rechtem Achstrichter angebaut. 2 Geschwindigkeitsstufen (auf Wunsch)

#### Fahrerplatz:

Normal: Stahleinsitz (Mittelsitz)

Sonderausrüstung: gepolsterte Sitzbank, Allwetterverdeck, Fahrerhaus (2 Seitentüren, 1 Rückentür)

#### Elektr. Ausrüstung

6 Volt: Lichtmaschine — Batterie — Vorglüheinrichtung mit Glühkerzen — Scheinwerfer — Horn — Schlußlicht

12 Volt: Lichtmaschine — Batterie — Vorglüheinrichtung mit Glühkerzen — Anlasser — Scheinwerfer — Horn — Schlußlicht

#### Vorderachse:

Pendelschwingachse mit Doppelfederung | verstellbare | Sonderausrüstung: Starre Pendelachse | Spur

#### Hinterachse:

Starr am Getriebegehäuse angeblockt. Verstellbare Spur

#### Luftanlage:

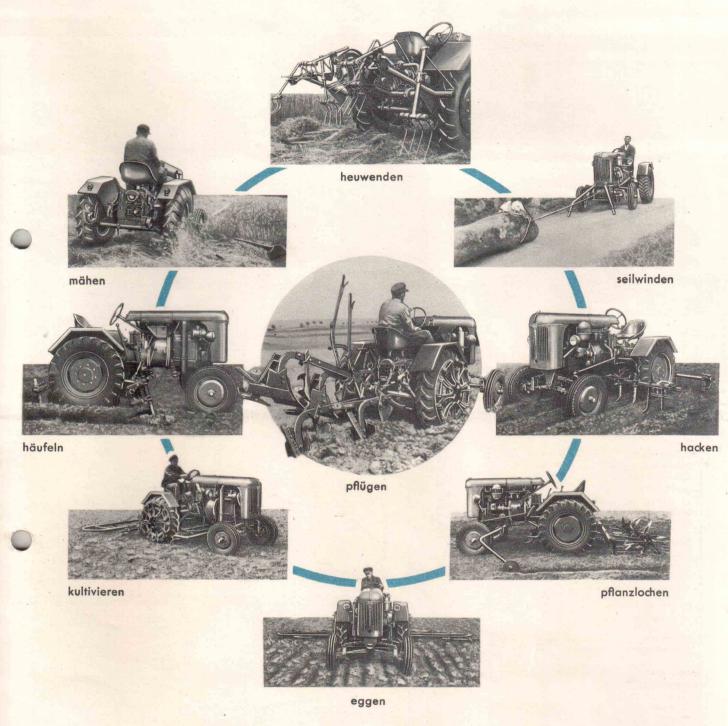
Kompressor — Reifenfüllflasche — Steuerventil dazu Kraftheber mit Schwingrahmen

#### Anbaugeräte:

Seilwinde — Mähwerk — Gabelheuwender — Kreissäge — Saategge, leichte und schwere Ackeregge — Federzinken- u. Scharfußkultivator — Wechselpflug — Vielfachgerät zum Kartoffelanbau (Pflanzloch-, Häufelund Hackgerät) — Radspuranweiser — Anhängeschiene mit Spurlockerer

# Der NORMAG-Ring

mit den NORMAG-Anbau-Geräten





Schlepper mit überdachtem Führersitz



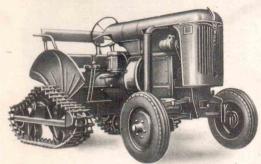
Schlepper mit geschlossener Führerkabine

# NORMAG in aller Welt!



Verschiffung nach Amerika

NORMAG in Ismir (Türkei)



NORMAG-Halbraupe 25 PS für größte Zugkräfte in weglosem Gebiet



NORMAG in New York

## Technische Daten für Motor, Fahrgestell und Aufbau

	17 PS	25 PS	33 PS	Geschwindigkeiten:	17 PS	23	5 PS	33 PS	
Motor	NORMAG B M 15 1 100 150	NORMAG B M 24 2 100 150	M W M T D 15 2 110 150	Reifen 8.00–20 AS Hinterachsvorgelege 1. Gang 2. Gang 3. Gang 4. Gang Rw. Gang	1:1,32 3,0 5,0 9,0 16,0 2,5				=
Hubraum (I)	1,18 1:17 1680 17	2,36 1:17 1500 25	2,85 1:17 1500 33	Reifen 9.00—24 AS Hinterachsvorgelege 1. Gang 2. Gang 3. Gang 4. Gang	111111	4. Gang 1:1,18 3,5 6,0 11,0 19,0	8. Gang 1:1u.1:2,75 1,78 3,14 4,05 5,41		
Kraftstoffbehälter (l)            Kühlsystem (l)            Getriebeöl (l)            Motorenöl (l)	45 8 16 4	45 12 16 7	45 15 30 8	1. Rw. Gang 5. Gang 6. Gang 7. Gang 8. Gang 2. Rw. Gang	111111	3,0   	1,45 7,15 9,80 12,30 22,30 3,30		
Kraftstoffverbrauch: kg/10 Stunden	10	25	37	Reifen 11,25–24 AS Hinterachsvorgelege 1. Gang 2. Gang 3. Gang	0—32 rende gkeiten	4. Gang 1:1,32 3,3 5,8 10,0	8. Gang 1:1u.1:2,75 1,94 3,38 4,36	3,3 5,8 10.0	
Zugvermögen (to): bis 3% bis 5% bis 5% Tiefpflügen	10 7 5 7 15	15 10 8 12 25	20 15 11 16 33	4. Gang 1. Rw. Gang 5. Gang 6. Gang 7. Gang 8. Gang 2. Rw. Gang	Reifen 6,50—32 nebenstehende Geschwindigkeiten	18,0 2,7 — — — — —	5,83 1,56 7,70 10,55 13,20 24,0 3,56	18,0 2,7 — — — — —	
Kultivieren	20 30	34 50	45 66	Reifen 12,75—28 AS Hinterachsvorgelege 1. Gang 2. Gang 3. Gang 4. Gang 1. Rw. Gang 5. Gang 6. Gang 7. Gang 8. Gang 2. Rw. Gang		4. Gang 1:1,32 3,8 6,7 11,5 21,0 3,1	8. Gang 1:1v.1:2,75 1,8 3,2 5,0 5,5 1,4 8,9 10,0 15,5 28,0 4,2	4. Gang 1:1,32 3,8 6,7 11,5 21,0 3,1 — —	

Abbildungen, Maße und Gewichte sind unverbindlich.



NORMAG ZORGE G.m.b.H. • ZORGE / SÜDHARZ

Werk Zorge: Telefon Amt Walkenried 79 und 150 · Telegr.-Adresse: Normag Zorge Werk Hattingen/Ruhr: Telefon 2851—55 · Telegr.-Adresse: Normag Hattingen/Ruhr